

Berliner Tageblatt.

Die Thronrede zur Eröffnung des Reichstags finden die Leser auf der 3. Seite dieser Nummer.

Politische Tagesübersicht.

Diplomatenstücke der Republik. (Spezialbericht des „Berliner Tageblatts“.)

Aus Shanghai kommen uns durch Vermittlung eines Vorderer Freundes Privatmittheilungen zu, welche das maßlose Bräutchen...

Man erinnere sich nur der auch vom Berliner Wolffischen Bureau telegraphisch signalisirten offiziellen Pariser Besichtigungsmeldung...

Der aus China zurückgekehrte französische Vertreter Herr Bourré wußte wohl, was er sagte, indem er diese aus China...

Berlin für Jschia.

Die Siebenundzwanzigtausend und etliche hundert Mark hat das gestrige Konzert in der Hugenot-Ausstellung für die Sammlungen von Jschia...

Ueber den sonstigen Erfolg und die äußeren Anordnungen eines Festes zu berichten, also über Dinge, welche sich nicht ebenfalls örtlich...

Die Berliner begreifen sehr wohl, daß innerhalb einer einzigen Woche und auf einem Terrain, welches Angesichts seiner täglichen Benutzung...

gleich nach seinem ersten Zusammentreffen mit dem Begünstig, über welches uns Folgendes mitgetheilt wird:

Bei seinem Eintreffen in Shanghai erhielt Li-Hung-Chang aus Peking die Nachricht, daß daselbst vom Marquis Lieng das telegraphische Schreiben einlangt...

„Was sind Ihre Beglaubigungen?“ Li-Hung-Chang, im Verkehr mit europäischen Diplomaten und mit Europäern überhaupt die personifizierte Höflichkeit...

Li-Hung-Chang wohl wissend, daß sein Gegenüber selbst feinerlei „Beglaubigung“ besitzt, fragt ihn feinerseits voll Ironie: „Und was sind Ihre Beglaubigungen?“

Li-Hung-Chang brauchte diese Art von „Beglaubigung“ durchaus nicht anzuerkennen, da dieselbe Telegrammen gerade seitens der französischen Regierung jede offizielle Beweiskraft aberkannt...

Das Plateau, auf welchem die Wolltänze stattfanden, war ein halbes Quadratmeter groß und war mit einem Teppich...

einem Tische befehlen hand ein frischer Blumenstrauß, zwischen dessen einzelnen Blüten elektrische Flammen wie große Glühwürmer leuchteten...

Das Plateau, auf welchem die Wolltänze stattfanden, war ein halbes Quadratmeter groß und war mit einem Teppich...

Das jetzt hatte unter nicht eben günstigen Auspizien begonnen. Die Regenbeschwerden und die Veränderung des Kaisers im letzten Augenblicke...

Das nächste Konzert unter Caros vorzüglicher Leitung begann genau um die festgesetzte Stunde: es war eben genau der Moment...

Über die Musik erschien den Meisten doch nur als eine angenehme Belagade. Sie waren nicht zum Hören da, sondern sie waren gekommen um dort gewesen zu sein...

\* Kardinal Howard hat in Kiffingen nichts ausgerichtet und kehrt verdrückt nach Rom zurück. In englischen Blättern wird erzählt, er habe vor seiner Abreise den päpstlichen Bismarck durch seinen Sohn Herbert erklären lassen...

\* Die vom Bundesrathe ernannte Kommission zur Durchführung des Eintritts Hamburgs in den Zollverein ist nicht, wie früher bestimmt war, am 20. August nach Hamburg...

\* Im Bundesrathe sind seit Schluß der letzten Session nachfolgende Veränderungen vor sich gegangen. Von den preussischen Bevollmächtigten erschienen Finanzminister Scholz...

\* Von Seiten der Händler mit Süßrüben sind im „Berl. Tageblatt“ vor mehreren Tagen schon bereitete Mittheilungen über die unerwartet schnelle Steigerung des Preisniveaus...

welchem der Hof, die italienische Botschaft und das Festkomitee sich befanden. Es war nicht leicht, die Tanten, welche dort vorbeistanden, dazu zu bewegen, in Cirkulation zu bleiben...

Keine einzige der Befürchtungen, welche in Berlin jähreist laut werden, sobald es sich darum handelt, sich des Reichthums auf einem kleinen Raume zu vereinigen, hat sich dieses Mal bewahrheitet.

Ein warmer Dank verdient inbezug auf Allen dem Geheimen Rath und Stadtvordrathenen Spinola, welcher als Vorsitzender des Festkomitees...

Der Hock ist erreicht; eine angesichts des geringen Eintrittsgebühres recht ansehnliche Summe fließt wiederum dem Festkomitee zu; eine prächtige Sympathieumgebung für Italien hat stattgefunden...